



T H E A T E R
P O E T E N P A C K

Unter Verschluss

von Pere Riera

"Sie halten doch die Zukunft dieses Landes in den Händen. Und das einzige, was mir dabei Sorgen macht, ist, wie sehr die zittern."

Eine renommierte Journalistin steht kurz davor, den Präsidenten ihres Landes, den sie selbst gewählt hat und der in seiner Legislaturperiode das Land aus der politischen Krise geführt hat, live zu interviewen. Sie hat Fotos, die den Präsidenten diskreditieren würden: sexueller Missbrauch. Ist das ein schrecklicher Irrtum und schmutzige Kampagne der Opposition oder die Wahrheit, was das politische Aus für den Präsidenten bedeuten würde?

Sie will den Präsidenten damit konfrontieren, vor laufender Kamera. Er lässt sie warten, schickt seinen Pressesprecher und die Situation kippt plötzlich durch einen einzigen Blick, eine Geste. Der Sprecher des Präsidenten setzt alles daran, die routinierte Journalistin zu verunsichern. Zeitgleich erfährt Silvia von der Verhaftung ihrer Tochter wegen Drogenhandels. Dies erschüttert ihre so sicher geglaubte moralische Welt. Der Präsident und sein Sprecher bieten ihr Hilfe an und das treibt sie vollends in die Enge. Soll sie das Beweismaterial offenlegen und die politische Stabilität des Landes gefährden oder das Material verschwinden lassen? Und was wird aus ihrer Tochter und ihrer Reputation, wenn sie sich für ersteren Weg entscheidet? Konfrontiert mit der größten Herausforderung ihrer beruflichen Laufbahn, zwischen Politik, Gewissen und Moral gefangen, muss Silvia eine Entscheidung treffen, die nie die richtige sein kann.

Pere Riera, in Barcelona schon eine feste Kultur-Größe, wird fürs deutsche Theater erst entdeckt. Der Thriller „Unter Verschluss“ schildert eine Zerreißprobe zwischen Macht und Moral, Karriere und Privatleben, Wahrheit und Betrug und ist eine meisterhafte Studie über subtile Manipulation.

Es spielen:

Sílvia Utgés, Journalistin:	Sophie Lochmann
Víctor Bosch, Präsident:	Stephan Schill
Cáceres, Pressesprecher:	Andreas Klopp
Regie:	Simone Kabst
Bühnenbild / Kostüme:	Janet Kirsten



T H E A T E R
P O E T E N P A C K

Premiere: 2. November 2019, 19:30 Uhr

Weitere Vorstellungen: 15., 16., 21., 22., 23. November, 19:30 Uhr
03., 17., 24. November, 18 Uhr

Ort: Zimmerbühne, Zimmerstr. 12b, 14469 Potsdam

Tickets unter www.theater-poetenpack.de und an allen VVK-Stellen mit Reservix

Infos: 0331.979 12 91

Gefördert durch das Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur des Landes Brandenburg und der Jugend-, Kultur-, Sport- und Sozialstiftung der Mittelbrandenburgischen Sparkasse Potsdam

Medienpartner: Potsdamer Neueste Nachrichten

Der Autor

Pere Riera Ortiz ist Jahrgang 1974 und wurde in Canet de Mar, Spanien, geboren. Er studierte Szenisches Schreiben und Regie am Institut del Teatre de Barcelona und Kunstgeschichte an der Universität Barcelona. Er ist Dozent für Theaterwissenschaften und szenisches Schreiben in Barcelona. Riera hat zahlreiche Stücke veröffentlicht, die u.a. ins Englische und Italienische übersetzt wurden, wie "El factor Luxemburg" (2007), "Red Pontiac" (2011), "Lluny de Nuuk" (2010) und zuletzt "Barcelona", das am Teatre Nacional de Catalunya, Barcelona, in Rieras Regie große Erfolge feiert. Neben seiner Tätigkeit als Theaterautor schreibt Riera Drehbücher sowie Artikel für Theatermagazine, u.a. für den "Obrador" der Sala Beckett und das Journal des Institut del Teatre Barcelona. Die deutschsprachige Erstaufführung von „Unter Verschluss“ erfolgte 2015 in Nürnberg.

Das Theater Poetenpack

Das freie professionelle Theater Poetenpack wurde 1999 gegründet. Für seine vielfältigen Eigenproduktionen verfügt es über ein Ensemble ausgewählter freischaffender Künstler. Im Zentrum des facettenreichen Repertoires stehen Klassiker-Inszenierungen, moderne Kammerspiele und musikalisch-literarische Programme. Besondere Wertschätzung erhält das Theater für seine exzellente Sprachkultur.

Seit 2006 gastiert es im gesamten deutschsprachigen Raum.